

Reisefilm-Reihe „Golden Globe“
Programm Winter 2010-11
produziert von Komplet Media, im Verleih von *imFilm*

NEUHEITEN:

MAURITIUS

Türkisblaue Lagunen, blütenweiße Strände und weite Zuckerrohrfelder – das bietet Mauritius, die größte Insel der Maskarenen. Außerhalb der geschäftigen Hauptstadt Port Louis reihen sich die exklusiven Hotelanlagen an den Buchten und Korallenriffen rund um Mauritius. Im Norden: die Inseln Coin de Mire, Ile Plate und Ilot Gabriel. Massig ragt der Morne Brabant auf. Wasserfälle und Schluchten prägen den Nationalpark Gorges de la Rivière Noir. Auf der Ile aux Cerfs finden sich die schönsten Strände an der Ostküste.

La Reunion bietet eine bunte Mischung aus kolonialer Vergangenheit und europäischer Moderne. St. Denis ist das Paris des Indischen Ozeans. Von der Hauptstadt starten die Touren Richtung Süden zu den Cirques, den unwegsamen Talkesseln von Cilaos, Salazie und Mafate. Der Piton de la Fournaise erhebt sich 3000 Meter über das Meer und zählt zu den aktivsten Vulkanen weltweit.

Länge: ca. 92 Min.; Produktionsjahr: 2010; Regisseur: Eberhard Weckerle

DOMINIKANISCHE REPUBLIK

Als Columbus 1492 an der Nordküste der Insel landete war das Schicksal der Taino-Ureinwohner besiegelt. Die nachfolgenden spanischen Eroberer bauten Siedlungen, Festungen und imposante Kirchen. Zeugen dieser Epoche stehen in der UNESCO geschützten „Zona Colonial“ von Santo Domingo. Der Höhenzug der Kordilleren im Hinterland zwischen Puerto Plata und Santiago wird auch die „Bernsteinküste“ genannt. Weitere Ziele der Film-Reise sind: „Altos de Chavon“, ein mediterranes Bergdorf des 16. Jahrhunderts, oberhalb des Millionärsressorts „Casa des Campo“; die „Basilica de Nuestra Senora de Altagracia“ in Higüey und Constanza, der höchste Ort des Landes inmitten der Zentralkordilleren am Fuße des Pico Duarte.

Länge: ca. 90 Min.; Produktionsjahr: 2010; Regisseur: Detlef Schröther

SCHOTTLAND

Rau, schroff und aufregend. Die Wellen der Nordsee treffen auf malerische Klippen und romantische Ruinen. Zerklüftete Inseln beherbergen steinzeitliche Kultstätten. Neues Selbstbewusstsein zeigt sich eindrucksvoll in der Hauptstadt Edinburgh. In der Universitätsstadt St. Andrews pilgern Reisende zur Wiege des Golfsports, während in den pittoresken Hafenorten der Ostküste wie Anstruther und Crail die Touristen noch selten sind. Die Sportler der Highland Games von Bonar Bridge messen sich beim „Tossing the Caber“. Schottenrock und Dudelsack sind allgegenwärtig. Die Hebriden-Eilande Mull, Staffa und Iona bergen Geheimnisse aus grauer Vorzeit. Glasgow, einstige Arbeiterstadt, ist eine der jüngsten und farbenfrohesten Städte Europas. Und Loch Ness hat sein sagenhaftes Ungeheuer immer noch nicht preisgegeben...

Länge: ca. 89 Min.; Produktionsjahr: 2009; Regisseure: Stefan Maiwald / Eberhard Weckerle

NEUSEELAND-SÜD

Die zerklüftete Küste der Marlborough Sounds mit Picton sowie das Städtchen Nelson sind die ersten Stationen der Film-Rundreise. Sie führt die Ostküste entlang zu den Wale-Watchern von Kaikoura, nach Christchurch und zu der Banks Peninsula. In den Canterbury Plains schimmern Lake Tekapo und Lake Pukaki. Die weißen Gipfel von Mount Cook und

Mount Tasman überragen die Südalpen. Nach dem Mackenzie Country folgen die Moeraki Boulders, Dunedin und die Otago Halbinsel mit dem Lanarch Castle. Der Milford Sound ist südlichster Punkt. Über Queenstown und den Lake Wanaka geht es entlang der Westküste zum Fox- und Franz Josef-Gletscher. Vorbei am Pancake Rock schließt sich der Kreis der ereignisreichen Reise bei einer Wanderung im wunderschönen Abel Tasman Nationalpark.

Länge: ca. 90 Min.; Produktionsjahr: 2009; Regisseure: Kathrin Wagner / Herbert Lenz

BAYERN

Im Westen Lindau und der Bodensee, im Osten Berchtesgaden und der Königssee – dazwischen erstreckt sich nördlich der Alpen der weiß-blaue Freistaat. Ein gesegnetes Land: Seien es die Naturschönheiten wie die Gipfel und Grate oder unzählige Seen und Flüsse. Die Schlösser des Märchenkönigs Ludwig II (Herrenchiemsee, Neuschwanstein und Linderhof) locken ebenso wie zahlreiche Burgen. Darunter die längste der Welt in Burghausen. Politik wurde in Augsburg gemacht – die Fugger als Geldgeber – wie auch im Würzburg der Fürstbischöfe (UNESCO Weltkulturerbe). In Rothenburg ob der Tauber und in Nördlingen lässt sich inmitten mittelalterlicher Stadtmauern Geschichte hautnah erleben. Die Film-Reise führt durch die Regionen Franken, Schwaben, Oberpfalz, Ober- und Niederbayern mit Stationen in den großen Städten: München, Nürnberg, Landshut, Regensburg, Bayreuth, Würzburg, Augsburg und viele kleinere wie Bamberg, Coburg, Passau sowie einigen Klöstern, darunter: Rottenbuch, Benediktbeuern, Andechs und Weltenburg.

Länge: ca. 120 Min.; Produktionsjahr: 2010; Regisseure: K. Wagner / H. Wittmann / H. Lenz

MECKLENBURG-VORPOMMERN

In der Mecklenburgischen Schweiz thronen die 1.000jährigen Eichen von Ivenack neben herrschaftlich restaurierten Schlössern. Die Spuren der Geschichte zeigen sich auch in Güstrow, dem Tempelort Groß Raden und der Landeshauptstadt Schwerin mit ihrem märchenhaften Inselschloss.

Nach Norden geht es über Wismar zur Insel Poel und entlang der Küste über die Seebäder Kühlungsborn und Heiligendamm zur lebhaften Universitätsstadt Rostock. Weiter ostwärts die verträumten Strände der Halbinsel Darß. Die Hansestadt Stralsund ist das Tor nach Rügen, der größten deutschen Insel. Neben mondänen Seebädern wie Binz und Sellin locken hier die weltbekannten Kreidefelsen und die Leuchttürme von Kap Arkona. Weiter die Inseln Hiddensee, Vilm und Usedom. Zurück im Binnenland laden Hügel und Seen zu ausgedehnten Rad- und Bootstouren ein. Vorbei an Neubrandenburg führt die Reise zur Seenplatte rund um die Müritz.

Länge: ca. 93 Min.; Produktionsjahr: 2009; Regisseur: Frank Schönfelder

PERU

Gewaltige, schneebedeckte Andengipfel überragen weite Hochebenen und trennen die sattgrünen Regenwälder des Amazonasbeckens von den kargen Wüstenregionen der Pazifikküste. Cusco war das wirtschaftliche und kulturelle Zentrum des Inkareichs. Rund um den damaligen „Nabel der Welt“ reihen sich die mächtigen Ruinen und Kultstätten der Inka-Könige. Der Salcantay-Trek führt durch die Cordillera Vilcabamba ins Urubamba-Tal nach Machu Picchu, der vergessenen Wolkenstadt der Inkas. Die Kolonialstadt Arequipa und der Titicacasee mit den schwimmenden Inseln der Uros sind Ziele im Süden des Landes. Die mysteriösen Nazca Linien geben Zeugnis der uralten Kultur an der Südküste. Eine weitere Station: Die Millionenmetropole Lima. Im Norden des Landes krönen die Gletscher des Huascarán die Cordillera Blanca. Das farbenfrohe Trujillo, die Stadt des ewigen Frühlings, ist das Zentrum der Nordküste.

Länge: ca. 90 Min.; Produktionsjahr: 2010; Regisseur: Eberhard Weckerle

TÜRKEI

Ein Land im Spannungsbogen von Tradition und Moderne. Antike Kulturstätten stehen pulsierenden Millionenmetropolen gegenüber. Die Mittelmeerküste ist ein beliebter Tummelplatz der Sonnesuchenden. Viel Geschichte drängt sich am Bosphorus in den alten Mauern des früheren Byzanz / Konstantinopel: Blaue Moschee, die Hagia Sophia und der Topkapi-Palast. Moderne Hauptstadt der heutigen Türkei ist Ankara. Antike Zeugen finden sich in Konya, Didyma und Ephesus mit dem Tempel der Artemis. Landschaftliche Sehenswürdigkeiten sind die Kalkterrassen von Pamukkale, die Höhlen und Berge von Kappadokien und der Van-See weit im Land der Kurden. Entlang der Mittelmeerküste reihen sich Izmir, Bodrum, Antalya sowie die Strände und der Hafen von Marmaris.

Länge: ca. 90 Min.; Produktionsjahr: 2010; Regisseur: Jürgen Groh

BRASILIEN

Das größte Land Südamerikas ist weit mehr als Rio de Janeiro mit der Copacabana – wobei die pulsierende Stadt am Atlantik mit ihren Menschen, dem Zuckerhut und Samba-Klängen natürlich auf dieser Filmreise ausführlich vorgestellt wird. Weiter geht es in die ehemalige Bergbau-Region Minas Gerais mit der Kolonialstadt Ouro Preto. Tausende Kilometer Traumstrände säumen die Atlantikküste an der Costa Verde mit ihrer Barock-Perle Paraty. Großstadt-Flair in Sao Paulo und Brasilia. Manaus dampft im Dschungel-Reich des Amazonas. Dann noch das farbenfrohe Salvador de Bahia mit seinen Samba-Rhythmen und den Capoeira-Tänzern.

Länge: ca. 90 Min.; Produktionsjahr: 2010; Regisseur: Jürgen Groh

MEXICO

Diese Filmreise durch das mittelamerikanische Land Mexiko stellt die wichtigsten archäologischen Plätze der Maya und Azteken vor: Die große Sonnen- und Mondpyramide in Teotihuacán, die markanten Götterstatuen von Tula, die Dschungelstadt Palenque, die Ovalpyramide von Uxmal und das Weltkulturerbe Chichen Itza. Weiter die tonnenschweren Steinschädel der Olmeken, die Mayastadt Tulum am Meer und die geheimnisvollen Tempelanlagen von Mitla, Monte Alban und Yagul. Weiter geht's in die vielschichtige Millionenmetropole Mexico City: Bunt und eindrucksvoll präsentieren sich die Kolonialstädte Merida, Oaxaca und San Christobal de las Casas. Naturschauplätze sind die Wasserfälle von Agua Azul sowie die karibischen Strände der Riviera Maya zwischen Playa del Carmen und Cancun.

Länge: ca. 90 Min.; Produktionsjahr: 2010; Regisseur: Detlev Schröther

USA SÜDWEST

Keine andere Landschaft unserer Erde übt eine solch magische Anziehungskraft aus wie der Südwesten der USA, oder „4 Corners“ wie die Amerikaner zu den vier Staaten Colorado, Utah, Arizona und New Mexico auch sagen. Die Film-Reise führt von Las Vegas nach Phoenix und Scottsdale, in den äußersten Süden Arizonas nach Yuma, zum schneeweißen White Sands Nationalpark, nach Albuquerque, Santa Fe, Taos und nach Durango. Weiter auf ein 2600m hohes Plateau mit den Wohnungen der Anasazi Indianer im Mesa Verde N.P., zum Ship Rock, dem heiligen Berg der Navajo Indianer und zum Chaco Canyon National Monument, den Bisti Badlands, dem Petrified Forest N.P. und der Painted Desert. Rafting im imposanten Grand Canyon bevor es auf der berühmten Route 66 zum Zion N.P., dem Bryce Canyon N.P., dem Lake Powell, dem Antelope Canyon und dem Monument Valley geht. Weiter die Naturbögen des Arches - und die gigantischen Formen des Canyonlands Nationalparks. Von Aspen führt die Reise nach Denver der Hauptstadt Colorados. Nach dem Rocky Mountain N.P. folgt die Hauptstadt Utah's Salt Lake City und der Salzsee. Abschluss sind das Goblin Valley der Capitol Reef N.P. und das farbenprächtige Waterpocket Fold.

Länge: ca. 90 Min.; Produktionsjahr: 2010; Regisseur: Gogol Lobmayr

USA KALIFORNIEN

Die Film-Reise durch den Sonnenstaat beginnt in San Francisco und führt entlang des Highways No. 1 über Monterey, dem 17 Mile Drive, dem mondänen Pebble Beach nach Carmel, vorbei an Big Sur zum Hearst Castle, dem kalifornischen Neuschwanstein. Die Mega-Stadt der Engel – Los Angeles mit ihren Randgemeinden Malibu, Santa Monica, Venice Beach, Marina del Rey und natürlich Anaheim mit dem Vergnügungsparadies Disneyland. Es folgen San Diego, Seaworld, Yuma, der Joshua Tree National Park, Palm Springs und das Death Valley. Vom Mono Lake führt die Reise in das Yosemite Valley mit seinen Wasserfällen, auf dem Highway 49 zum blau schimmernden Lake Tahoe, über die nahe gelegene Goldgräberstadt Virginia City, Reno, und dem Pyramid Lake zum Lassen Volcanic National Park und dem Redwood National Park mit seinen Rotholz Giganten im äußersten Nordwesten Kaliforniens. Südwärts, entlang der rauen, menschenleeren Küste zum historischen Fort Ross folgt das Weintal von Sonoma, die Muir Woods, das liebeliche Sausalito. Über die Golden Gate Brücke geht es in die wohl schönste Stadt der USA, nach San Francisco.

(Länge: ca. 90 Min.; Produktionsjahr: 2010; Regisseur: Gogol Lobmayr)

ST. PETERSBURG / MOSKAU

Zwei Städte stehen für den Glanz Russlands unter den Zaren wie auch als Metropolen einer Weltmacht der Gegenwart. St. Petersburg verdankt seine Existenz Zar „Peter dem Großen“, der mit der Stadtgründung an der Ostsee ein „Fenster zum Westen“ öffnete. Besucher-Magneten sind: „Ermitage“, Peter-und-Paul-Festung sowie zahlreiche Paläste. Eine Bootsfahrt erschließt das „Venedig des Nordens“ auf dem Wasser. Eine Kreuzfahrt auf Newa, Onega-See und Wolga führt in die Hauptstadt Russlands, Moskau: Am Roten Platz reihen sich Kreml und Basilius Kathedrale. Weitere Kirchen und Prachtbauten wie das Kaufhaus GUM sowie das Bolschoi-Theater ergänzen das Alltagsleben in der Hauptstadt.

Länge: ca. 96 Min.; Produktionsjahr: 2009; Regie: Meike Birck

COSTA RICA

„Reiche Küste“ nannte Christoph Columbus das Land, das die Spanier im 16. Jahrhundert entdeckten. Die heutige Hauptstadt San José liegt im zentralen Hochland. Sie ist das wirtschaftliche und politische Zentrum. Gefahrlos ist der Blick in die Krater der fast 3500 Meter hohen Vulkane Poás und Irazú, obwohl sie noch aktiv sind. Vom Nationalpark Tortuguero führt die Reise entlang der rauen Küste des karibischen Meeres nach Limon und Puerto Viejo, nahe der Grenze zu Panama. Der aktivste Vulkan des Landes, „der Arenal“, liegt in der Provinz Alajuela. Die trockenste der sieben Provinzen ist Guanacaste mit der Hauptstadt Liberia. Auf der Nicoya-Halbinsel liegen einige der beliebtesten Badeplätze, wie „Ostional“ und „San Juanillo“. Costa Rica ist mit Recht stolz auf seine zahlreichen Naturreservate. Eines der interessantesten ist der Nationalpark „Corcovado“ auf der Halbinsel Osa. Der Panamerican Highway überwindet im Süden des Landes den 3500 Meter hohen Cerro de la Muerte. Die Basilika de Nuestra Senora de Los Angeles in Cartago zieht jährlich Tausende von Pilgern an.

Länge: ca. 108 Min.; Produktionsjahr: 2009; Regie: Wolfgang Wingenbach

Die Fotos zu diesen 14 Filmen stehen zum download zur Verfügung unter:

<http://www.im-film.de/reisefilmreihe.htm>

Die Fotos zu allen nachfolgenden Filmen schicken wir Ihnen gerne per Mail!

WIEDERHOLUNGEN:

Zusätzlich zu dem aktuellen Winterprogramm stehen auch folgende bisher gezeigten Film auf Blu-ray für Wiederholungen zur Verfügung:

SEYCHELLEN

Die kleinste Hauptstadt der Welt ist Victora. Über Mahé reihen sich die Strände von Beau Ballon, Anse Intendance und Takamaka. Bootsausflüge führen zu den Inseln St. Anne und Silhouette. Praslin glänzt mit der Anse Lazio, der Côte d'Or sowie dem Vallée de Mai, dem Reich der Coco de Mer-Palme. Dann die Traumstrände von La Digue: Pointe Source d'argent an der Anse La Source á Jean, Grand Anse, Petit und Coco.

Länge: 96 Min.; Produktionsjahr: 2008, Regie: Herbert Lenz

NORWEGEN

Hauptstadt Oslo. Weiter zu den Städten Alesund, Trondheim und Tromsø. Im hohen Norden: Kirkenes und das Nordkap. Die Natur beeindruckt im Geiranger Fjord, am Preikestolen, Jostedalbreen, in Hardanger Vidda und Jotunenheimen.

Länge: 120 Min.; Produktionsjahr: 2008, Regie: Wolfgang Wingenbach

AZOREN

Sao Miguel. Von Ponta Delgada geht es zu den Kraterseen Lagoa Azul, Lagoa Verde und Lagoa do Fogo sowie zur gewaltigen Caldeira Velha. In Furnas sprudeln kochend heiße Quellen. Auf der Insel Flores stürzen Wasserfälle in die „Rocha dos Bordoos“. Von Velas aus wird Sao Jorge entdeckt. Terceira glänzt mit seinem Renaissance-Städtchen „Angra do Heroismo“. „Algar do Carvao“. Insel Pico. Die Segler legen in Horta auf der Insel Faial mit seinem „Peters Cafe Sport“ an. Jüngste Vulkan-Spuren finden sich bei „Capelinhos“.

Länge: 95 Min.; Produktionsjahr: 2008, Regie: Herbert Lenz

SÜDAFRIKA

Kapstadt. Die Fahrt um die Kap-Halbinsel mit dem „Kap der guten Hoffnung“ und in die Region Oudtshoorn. Die Garden Route, der Tsitsikamma Nationalpark und das Wildreservat der Kichaka Lodge. Pietermaritzburg ist der Ausgangspunkt zu den Drakensbergen und den historischen „Battlefields“ rund um den Blood River. Greater St Lucia Wetland Parks. Pretoria und Johannesburg sind die Zentren der Provinz Gauteng. Weiter Blyde River Canyon, Krüger Nationalpark und Sabi Sands Game Reserves.

Länge: 99 Min.; Produktionsjahr: 2008, Regie: Eberhard Weckerle

INDIEN – SÜDEN

Goa mit seinen Palmenstränden. Tempel und Paläste in Badami, Pattadakal, Belur, Halebid und Hampi im Bundesstaat Karnataka. Nach einem Besuch der Maharadscha-Stadt Mysore geht es per Zug über die Nilgiri Berge an die Koramandel Küste, in die Tempelstädte Tamil Nadus, nach Kanchipuram, Mamallapuram, Tanjore und Madurai. Eine Safari durch den Periyar Nationalpark in den Kardamom Hills, durch die Backwaters von Kerala und entlang der Traumstrände der Malabar Küste von Kochi bis Kovalam.

Länge: 90 Min.; Produktionsjahr: 2008, Regie: Klaus Kamphausen u. Wolfgang Wingenbach

AUSTRALIEN - SÜDEN

Von der Weltstadt Sydney geht es in die Blue Mountains sowie die Nationalparks. Nach Canberra folgt Melbourne und die Hauptstadt des Staates Victoria. Insel Phillip Island und Ausflüge in die Gebirgslandschaften der Grampians bis zu der Great Dividing Range. Hobart auf Tasmanien und der Bundesstaat Südaustralien. Nach deren Hauptstadt Adelaide folgt Barossa Valley Granite Island sowie die Flinders Ranges.

Länge: 90 Min.; Produktionsjahr: 2009, Regie: Pit Zuckowski

KARIBIK (BARBADOS, KLEINE ANTILLEN)

Barbados mit seiner Hauptstadt Bridgetown. Insel Grenada. Von St. George führt die Inseltour bis zu den „Annandale Falls“. Landgänge in Bequia, Union Island und St. Vincent. Auf St. Lucia werden die Hauptstadt Castries, die berühmte Marigo-Bay sowie der Naturhafen der Rodneys-Bay besucht. Martinique. Traumstrand von Des Salines. Dominica bis zum französischen Kleinod Iles de Saintes. Über Antigua geht es zu St. Kitts.

Länge: 100 Min.; Produktionsjahr: 2007, Regie: Herbert Lenz

PROVENCE

Roussillon. Nach Les Baux, Aix en Provence, Salon de Provence erreicht die „Autoroute du Soleil“ Marseille. Cassis und die wilden, fjordähnlichen „Calanques“. Die salzigen Sumpflandschaften der Camargue.

Länge: 90 Min.; Produktionsjahr: 2006, Regie: Christian Offenber

HAWAII

Maui, Kauai, Big Island und Oahu. Schaumgekrönte Wellen brechen sich am berühmten Waikiki-Beach vor der Touristik-Hochburg Honolulu auf Oahu. Die Garteninsel Kauai mit ihren wilden Steilküsten von Na-Pali und dem Waimea-Canyon, dem Grand Canyon des Pazifiks. Wie ein schlafender Riese thront der Kraterkegel des Vulkans Haleakala über Maui, der Insel für Individualisten. Big Island, die größte Insel Hawaiis.

Länge: 100 Min.; Produktionsjahr: 2007, Regie: Wolfgang Wingenbach

HURTIGRUTEN

Die Seeverbindung von Bergen im Süden des Landes nach Kirkenes im Norden. Auf ihrer Reise legen die komfortablen Schiffe der „Hurtigruten“ in Städten an, die viele Facetten Norwegens widerspiegeln und skandinavische Geschichte geschrieben haben: Ålesund, Trondheim und Tromsø; Nordkap;

Geirangerfjord; Svartisen-Gletscher und der Saltstraumen; Gipfelpanorama der Lofoten-Inselgruppe mit ihrem Zentrum Vesterålen.

Länge: ca. 90 Min.; Produktionsjahr: 2009, Regie: Wolfgang Wingenbach

SÜDSEE

Im östlichen Pazifik durch die Inselwelt von Französisch-Polynesien. Größte Insel ist Tahiti mit ihrer Hauptstadt Papeete. 100 Kilometer lang führt die Küstenstraße nach Tahiti nui, der die kleinere Insel Tahiti iti vorgelagert ist. Es geht weiter zur Insel Moorea. Religiöses Zentrum der polynesischen Ureinwohner ist Raiatea mit den Ruinen des „Marae Taputapuataea“; Taha'a und Huahine; Bora Bora. Das zweitgrößte Atoll der Erde ist Rangiroa in der Tuamotu-Inselgruppe.

Länge: ca. 90 Min.; Produktionsjahr: 2009, Regie: Herbert Lenz

NEUSEELAND – DER NORDEN

Die Filmreise über die Nordinsel startet am Cape Reinga und führt über den Ninety Mile Beach in die Bay of Islands mit Kerikeri und Russel. Nach einem Bummel durch die Millionenstadt Auckland geht es weiter zur Coromandel Halbinsel mit dem „Cathedral Cave“-Vulkangebiet bei Rotorua. Huka-Falls am Lake Taupo. Vom Tongariro Nationalpark zum Mount Egmont und in die Höhle der Glühwürmchen von Waitomo. Napier. Wellington ist Regierungssitz und Sprungbrett über die Cook Street zur Südinsel.

Länge: ca. 90 Min.; Produktionsjahr: 2009, Regie: Herbert Lenz

BALI/ LOMBOK

Eine der Perlen aus der indonesischen Inselwelt mit ihrer kleinen Schwester Lombok. Von Denpasar führt die Filmreise nach Sanur und Kuta. Am Beratan-See opfern Priester der Wassergöttin Dewi Danu. Die Fischerhäfen von Negara und der buddhistische Tempel von Banjar. Die quirlige Künstlerstadt Ubud und der heilige Vulkan Gunung Agung am Ufer des Batur-Sees. Ein Besuch des Fledermaus-Tempels Goa Lawa. Uluwatu-Tempel. Von Padang Bai fährt ein Schnellboot zur Nachbar-Insel Lombok, die mit ihren ursprünglichen weißen Traumstränden lockt.

Länge: ca. 90 Min.; Produktionsjahr: 2009, Regie: Meike Birck

THAILAND

Hauptstadt Bangkok. Von den „Schwimmenden Märkten“ in Damnoen Saduak geht es zur weltberühmten „Brücke am Kwai“. Die alten Hauptstädte Sukhothai und Ayutthaya mit ihren imposanten Ruinenstädten. Von Chiang Mai, der „Rose des Nordens“, führt die Reise in das einst berüchtigte „Goldene Dreieck“ und zu den Bergvölkern Nord-Thailands. Phuket lockt mit Stränden, Nachtleben und historischen Vierteln. Die Bucht von Phang Nga und die Insel Koh Phi Phi zählen zu den spektakulärsten Landschaften Asiens. Traumstrände auf Koh Samui.

Länge: ca. 90 Min.; Produktionsjahr: 2009, Regie: Mark Miller

ISLAND

Das ewige Eis der Gletscher und die feurige Magma aus dem Inneren der Erde formen die ursprüngliche Landschaft der Insel im Nordmeer. Nach einem Besuch der Hauptstadt Reykjavik geht es über abenteuerliche Pisten durch das karge, bizarre Hochland bis in die Abgeschiedenheit der Westfjorde.

Länge ca. 90 min., Produktionsjahr: 2007, Regie: Eberhard Weckerle

SCHWEDEN

Ein Mittsommernachtstraum im Land der Wikinger. Einsame Wälder, Seen und Küsten wechseln von den Schären bis in die Bergregionen Jämtlands. Der Göta-Kanal verbindet große Binnenseen mit dem Meer. Junges Leben tummelt sich in der Universitätsstadt Uppsala; ehrwürdig geht es rund ums königliche Schloss in der Hauptstadt Stockholm zu.

Länge ca. 90 min., Produktionsjahr: 2007, Regie: Eberhard Weckerle

ROM

Forum Romanum, Colosseum und Capitol sind gewaltige Zeugen der über 2.000jährigen Geschichte der „ewigen Stadt am Tiber“. Umbrandet werden die antiken Stätten vom prallen Leben der heutigen Hauptstadt Italiens. Darin eingebettet die Kirchen des katholischen Christentums, dessen eigener Vatikan-Staat von der Kuppel des Petersdoms überragt wird.

Länge ca. 90 min., Produktionsjahr: 2007, Regie: Christian Offenber

TANSANIA

Der höchste Gipfel Afrikas, der Kilimandscharo, wird bestiegen. Der Tierwelt begegnen die Safari-Reisenden im Ngorongoro-Krater, der berühmten Serengeti und im Tarangire-Nationalpark. Die kleine Insel „Mafia“ glänzt mit weißen Sandstränden und auf Sansibar duften die Gewürze.

Länge ca. 90 min., Produktionsjahr: 2008, Regie: Eberhard Weckerle

KUBA

Zentrum ist die Hauptstadt Havanna mit ihrem berühmten „Maleçon“, der Uferpromenade. Im Valle de Vinales wächst der Tabak für die legendären handgedrehten Zigarren. Die spanische Kolonialzeit wird in Cienfuegos und Trinidad lebendig. Rhythmischer Salsa erklingt in den Bars von Santiago de Cuba.

Länge: ca. 100 Min.; Produktionsjahr 2008; Regisseure: W. Wingenbach / K. Kamphausen

KARIBIK: TRINIDAD, TOBAGO UND JAMAICA

Reggae-Rhythmen, Rastas, Rum und die Sonne der Karibik begleiten eine entspannte Filmreise durch Jamaica. „Good vibrations“ sind an den Kilometerlangen Sandstränden „Negril und „Ocho Rios“ in der warmen Luft. „Trinidad is nice, Tobago is Paradise“ heißt es über diese beiden karibischen Inseln, die auch jede Menge Urlaubslaune vermitteln.

Länge: ca. 95 Min.; Produktionsjahr: 2008; Regisseur: Christian Offenberg

JAPAN

Heilige Shinto-Schreine, himmelhoch ragende Samurai-Burgen und die alten Kaiserstädte Nara und Kyoto. Straßen winden sich 5stöckig durch pulsierende Megacitys wie Tokio, Osaka und Hiroshima. Dann wieder Zen-Meditation am Tempelberg Koyasan und Sumo-Ringer, die schwergewichtig in den Ring steigen.

Länge: ca. 93 Min.; Produktionsjahr: 2008; Regisseur: Mark Miller

JEMEN

Suk die Hauptstadt Sana. Berg Jemen. „Thula“, „Hababah“, „Kaukaban“ und „Amran“. Die Brücke von „Shaharah“. Von „Marib“ durch die Wüste „Rub al Khali“ in das „Wadi Hadramaut“. Hochaufragend die Lehmhäuser von „Shibam“, dann die Dattelpalmen-Haine des „Wadi Doan“ und „Mukalla“ die Hafenstadt am Indischen Ozean. Inmitten der endlosen Weiten des Meeres liegt die Insel „Sokotra“.

Länge: 96 Min.; Produktionsjahr 2006; Regisseur: Herbert Lenz

OMAN

Die Reise führt von der alten Hafenstadt Sohar in die Hauptstadt Muscat und über Nizwa hinein in die Wüste nach Salalah mit seinem Gold- und Weihrauchsouk. In der Rub Al-Khali dem „Leeren Viertel“ wird nach dem „Atlantis der Wüste“ gesucht.

Länge: ca. 90 Min.; Produktionsjahr: 2008; Regisseur: Heinrich Wittmann

TUNESIEN

Kolosseum von El Jem, die Ruinen der einstigen Metropole Karthago oder das weitläufige Ausgrabungsfeld der Siedlung Sufetula. Die engen Gassen des orientalischen Souks bis zu den Jugendstilfassaden der Prachtallee „Avenue Bourguiba“. Ein Ausflug führt nach Sidi Bou Said. Cap Bon bis zur Wüstenregion von Douz. Kairouan und Matmata. Die Badestrände von Hammamet, Monastir und die Insel Djerba.

Länge: 96 Min.; Produktionsjahr 2007, Regisseur: Christian Offenberg

NAMIBIA

Die heiße Wüste der Kalahari, der gigantische „Fish River Canyon“, das rote Dünen-Meer von „Sossusvlei“, die Tierwelt des „Etosha“-Nationalparks. Ausgehend von der Hauptstadt Windhoek führt die Filmreise durch das ehemalige „Deutsch Südwest“, das besonders noch in den Küstenorten Lüderitz mit seiner Geisterstadt und dem Seebad Swakopmund spürbar ist.

Länge: ca. 93 Min.; Produktionsjahr: 2008; Regisseur: Herbert Lenz

MAROKKO

Der Zauber Nordafrikas fasziniert in den Königsstädten Fès, Mekuès, Rabat und Marrakesch. Dazu die Landschaften vom Atlantischen Ozean, dem Bergland des Rif bis in die Dünenwelten der Wüste. Entlang der „Straße der Kasbahs“ geht es durch die Palmenhaine des Drâa-Tales bis in die sonnendurchglühte Sahara.

Länge: ca. 93 Min.; Produktionsjahr: 2008; Regisseur: Christian Offenberg

BOTSWANA

Eine Arche Noah im Süden Afrikas: Elefanten, Löwen, Geparde und die Herden der Zebras und Gazellen. Das riesige Sumpfgebiet des Okavango-Deltas in Botswana ist ein einmaliges Naturreiservat.

Länge: ca. 86 Min.; Produktionsjahr: 2008; Regisseur: Herbert Lenz

KRETA

Die steinernen Einöden bis zu den Blumengärten auf der Lassithi-Hochebene, von Palmenstränden bis zu den Zypressenwäldern der „Weißen Berge“, von schattigen Olivenhainen bis zu den dramatischen Felsformationen der Samaria-Schlucht. In Bergdörfern wie Anogia oder Argiroupolis wird das traditionelle Leben fortgeführt. Quirliche Badeorte wie Matala oder Vai bilden das Kontrastprogramm. Dazu überall Zeugnisse der Geschichte: in Knossos und Festos die sagenhafte Kultur der Minoer; Lato, Gortis. Venezianische und Osmanische Prachtbauten schmücken die Altstadtkerne von Heraklion, Chania und Rethymnon.

Länge: ca. 87 Min.; Produktionsjahr: 2009; Regisseur: Carola Feddersen

Komplett Media versichert, dass alle Filme eine FSK 0 haben und in HD produziert wurden. Produktionsland ist jeweils Deutschland.
--